# Vereinbarung über die Durchführung von Projektteilen bei einem Arbeitgeber in Form eines vierwöchigen Praktikums zur Berufsorientierung

Zwischen Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  
(im Nachfolgenden „Praktikumsbetrieb“ genannt)

Und Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Wohnhaft in Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. geb. am Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

(Teilnehmer/-in/) im Projekt, im nachfolgenden „Teilnehmer/-in“ genannt)

Sowie Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

(im nachfolgenden „Träger“ genannt)

Wird nachstehende Vereinbarung über ein vierwöchiges Betriebspraktikum bei Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. abgeschlossen.

**§ 1 Art und Umfang der Teile des Projektes, die von einem Arbeitgeber durchgeführt werden**

Bei der hier abgeschlossenen Vereinbarung handelt es sich um ein Betriebspraktikum (sonstiges Ausbildungsverhältnis i.S.d. § 26 BBiG). Das Praktikum bei Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. beginnt am Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.und endet am Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben..

Die wöchentliche Teilnahme beträgt in der Regel Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.Zeitstunden. Die Verteilung auf die Wochentage richtet sich nach der für den Praktikumsbetrieb geltenden Ordnung bzw. nach folgender Vereinbarung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.. Die Arbeitszeit im Rahmen des Betriebspraktikums muss im Rahmen des geltenden Arbeitszeitgesetztes liegen.

Neben den gesetzlichen Feiertagen sind freie Tage nicht vorgesehen.

Der Praktikumsbetrieb sollte dem Projetträger eventuelle Fehlzeiten des/der Teilnehmer/-in melden. Bei krankheitsbedingten Fehlzeiten sollte der Praktikumsbetreib dem Projektträger eingehende Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen zusenden, sofern dies mit dem Projektträger so vereinbart wurde.

**§ 2 Verantwortliche/r Mitarbeiter/-in**

Verantwortliche/r Mitarbeiter/-in im Praktikumsbetrieb für die Durchführung des Praktikums:

Im Betrieb: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Beim Träger: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**§ 3 Inhalte des Betriebspraktikums**

Die Inhalte des Betriebspraktikums sollen sich an den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes orientieren und unter berufstypischen Bedingungen erfolgen. Feststellung der berufsfachlichen Kenntnisse, berufspraktische Kenntnisvermittlung und Erprobung der berufsfachlichen Kenntnisse erfolgt daher im Praktikumsbetrieb. Die theoretische Unterweisung erfolgt durch den Praktikumsbetrieb.

Zweck des Praktikums darf es nicht sein, ausschließlich oder überwiegend fremdnützige Arbeit zu leisten, für die in der Regel Entgelt gezahlt wird. Sie darf nicht dazu genutzt werden urlaubs- oder krankheitsbedingte Ausfälle oder betrieblichen Spitzenbelastungen aufzufangen.

Zum Plan des Praktikums sollte wünschenswerter Weise Rücksprache mit dem Projektträger erfolgen. Der Plan eines Praktikums sollte die zu verrichtenden Tätigkeiten und die damit verbundenen Lernziele, die zu durchlaufende(n) Abteilung(en) sowie die jeweils zugewiesene Betreuungsperson innerhalb eines bestimmten zeitlichen Rahmens festhalten.

Nachfolgend können die jeweils verantwortlichen Mitarbeiter für die Zeit des Praktikums aufgeführt werden:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Bereich | Zeitraum | Betreuungsperson | Lernziel |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

**§ 4 Beendigung/Kündigung**

Die Vereinbarung endet nach Ablauf des in § 1 vereinbarten Zeitraums, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Sie kann von jedem Partner aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist vorzeitig aufgelöst werden.

**§ 6 Bescheinigung/Zeugnis**

Der Praktikumsbetrieb sollte dem Teilnehmer/-in eine Bescheinigung/ein Zeugnis über die vermittelten berufsfachlichen Kenntnisse und die Inhalte und Ergebnisse der praktischen Phase aus.

Das qualifizierte Praktikumszeugnis sollte mindestens Ausführungen zu folgenden Kriterien enthalten:

› Namen und Anschrift des Praktikanten

› Dauer des Praktikums

› Name des Praktikumsbetriebes inkl. Anschrift

› Beschreibung der ausgeübten Tätigkeit

› Bewertung der Lern- und Arbeitsbereitschaft

› Bewertung der Lern- und Arbeitsbefähigung

› Bewertung des Sozialverhaltens gegenüber Vorgesetzten und Kollegen

› Umfang des angeeigneten Fachwissens

› Bewertung des Lernerfolges

› Zusammenfassendes Leistungsurteil

› Unterschrift

**§ 7 Verschwiegenheit**

Persönliche Daten des/r Teilnehmer/-in dürfen ohne Einverständnis nicht an Personen oder Institutionen außerhalb des Projektträgers oder der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales bzw. der Investitionsbank Berlin Brandenburg als Zwischengeschaltete Stelle gegeben werden. Es sind die Regelungen der DSGVO einzuhalten. Hierfür haftet der Praktikumsbetrieb auch für seine Mitarbeitenden und Beauftragen.

**§ 8 Schlussbestimmungen**

Nebenabreden oder Zusatzvereinbarungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform

………………………………………………….

(Ort, Datum)

…………………………………. ………………………………….. …………………………….

(Praktikumsbetrieb) ( Teilnehmer/-in/ Erziehungsberechtigter) (Projektträger)